Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut

Das **Hamburgische WeltWirtschaftsInstitut** (HWWI) ist eine arbeitgebernahe Beratungs- und Forschungseinrichtung, deren alleiniger Gesellschafter seit 2016 die Handelskammer Hamburg ist. Die Ausrichtung des HWWI wurde maßgeblich von ihrem langjährigen Direktor Thomas Straubhaar geprägt, der u.a. Botschafter der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) ist. Das HWWI beteiligt sich an Aktivitäten der INSM und weiterer wirtschaftsnaher Organisationen und neoliberaler Denkfabriken und hat deren Gründung (Wilhelm-Röpke-Institut und Jenaer Allianz) initiiert. Es war Mitglied des inzwischen aufgelösten Stockholm Network, einer Dachorganisation neoliberaler Denkfabriken.

Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut gemeinnützige GmbH (HWWI)	
[[Bild:<datei>|center]]	
Branche	Denkfabrik und Wirtschaftsforschung
Hauptsitz	Helmhuder Straße 71, 20148 Hamburg
Lobbybüro Deutschland	
Lobbybüro EU	
Webadresse	hwwi.org

Neben dem Hauptsitz in Hamburg ist es mit einer Zweigniederlassungen in Bremen präsent. Der inzwischen geschlossenen Zweigniederlassung Erfurt war zeitweise das Wilhelm-Röpke-Institut angegliedert.

Inhaltsverzeichnis

1 Tätigkeitsbereiche 1
2 Struktur des HWWI 2
2.1 Gesellschafter 2
2.2 Geschäftsführer 2
2.3 Research Fellows 2
3 Kooperationen 3
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus 3
5 Einzelnachweise 3

Tätigkeitsbereiche

Das HWWI ist ein den Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft verpflichteter Think Tank. Im Zentrum der Arbeit steht der Transfer aus Wissenschaft und Forschung in die Praxis von Wirtschaft und Politik sowie die Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnis in Handlungsempfehlungen. Die Forschungsschwerpunkte sind: Digitalökonomie; Arbeit, Bildung und Demografie; Energie, Klima und Umwelt; Konjunktur, Weltwirtschaft und Internationaler Handel; Ökonomie der Städte und Regionen. Es erscheinen die folgenden Publikationen: HWWI Update, HWWI Standpunkt, Research Paper, Policy Paper, Partnerpublikationen, Dossiers, Gutachten und Studien, Edition HWWI und HWWI Insights. Das HWWI hat mehrere Gutachten für die INSM erstellt.

Struktur des HWWI

Gesellschafter

Ursprünglich waren die Handelskammer Hamburg und die Universität Hamburg Gesellschafter. 2016 erwarb die Handelskammer Hamburg von der Universität Hamburg deren 50 %-Beteiligung am HWWI für einen symbolischen Euro.[1]

Geschäftsführer

- Henning Vöpel, zuvor Senior Economist am HWWI
  - Professor für Volkswirtschaftslehre an der HSBA Hamburg School of Business Administration
  - Autor des ÖkonomenBlogs der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM)
  - Mitglied des Kuratoriums des Forum Hafen City

Ehemaliger Direktor und Geschäftsführer

- Thomas Straubhaar
  - Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft: Botschafter
  - Friedrich-Naumann-Stiftung: Mitglied des Kuratoriums
  - Institut für Unternehmerische Freiheit: Mitglied des Beirats
  - Wirtschaftsrat der CDU: Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats
  - Roman Herzog Institut: Experte für Ökonomie
  - Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA): Gründungsmitglied der Policy Fellows
  - Verein Pro Bürgergeld: Mitinitiator

Research Fellows

Zu ihnen gehören (Stand: Januar 2019)

- Joachim Zweynert[2]
  - Professor für Internationale Politische Ökonomie an der Uni Witten/Herdecke
  - Mitglied des Netzwerks NOUS[3]
  - Mitglied des Beirats der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft
  - Mitautor des Jenaer Aufrufs zur Erneuerung der Sozialen Marktwirtschaft (Jenaer Allianz)
  - Dozent im Graduiertenkolleg "Soziale Marktwirtschaft" der Konrad-Adenauer-Stiftung
  - ehem. Wissenschaftlicher Leiter der Zweigniederlassung Erfurt des HWWI und ehem. Stellv. Vorsitzender des Wilhelm-Röpke-Institut
- Stefan Kolev[4]
  - Professor für Volkswirtschaftslehre an der Westsächsichen Hochschule Zwickau
  - Mitglied des Netzwerks NOUS
  - Stellv. Vorsitzender des Wilhelm-Röpke-Institut, einem Mitglied der Jenaer Allianz
  - Mitglied des Beirats der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft
  - Mitglied des Walter Eucken Institut
  - Vertrauensdozent der Friedrich-Naumann-Stiftung

Kooperationen

Die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg ist seit dem 1. Dezember 2016 wissenschaftliche Kooperationspartnerin des HWWI.

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter | Bluesky | Facebook | Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ Handelskammer Hamburg übernimmt das HWWI, abendblatt.de vom 06.07.2016, abgerufen am 20.01.2018
2. ↑ Profil, uni-wh.de, abgerufen am 20.01.2019
3. ↑ Netzwerk, nous.network, abgerufen am 18.02.2017
4. ↑ Profil, nous.network, abgerufen am 23.01.2019